

Besuch im Bundeshaus

Die Gruppe insieme inklusiv von insieme Aarau Lenzburg setzt sich für ihre Anliegen bei Politikern ein!

Die Gruppe insieme inklusiv mit Cinzia Perri, Eric Reitmaier, Pia Gysi, Robin Zimmermann, Laura Murciano, Nina Wiederkehr und Tamara Hofstetter trafen sich mit den Nationalräten Thierry Burkart, Beat Flaach, Irène Kälin, Christian Lohr und Cédric Wermuth.

Sie diskutierte und sie formulierte ihre Anliegen. Dafür wird sie von Alexander May unterstützt. Fotografiert haben Kelly Spielmann und Samuel Steiner.

«Mein Partner und ich leben gemeinsam in einer Wohnung. Wir würden gerne heiraten. Wir tun es aber nicht, weil wir dann bestraft würden.» Cinzia





«Mehrmals im Jahr können wir abstimmen. Es ist oft schwierig zu verstehen, um was es geht. Dafür brauchen wir Unterlagen, die einfacher zu verstehen sind.» Pia

«Warum heisst es in Gesetzen immer noch <Behinderte>. Dieses Wort wird oft als Schimpfwort benutzt. Deswegen empfinden wir das Wort <behindert> als abwertend.» Robin